

essay erstmal, keine rücksicht auf was es schon gibt, weil zu viel reizflut und so und ich kann eh nich alles kennen, darum auf nix rücksicht, was den guten effekt hat, dass es moeglich sein sollte, das buch komplett ohne jegliches vorwissen lesen zu koennen

moeglicherweise reihe von widf philosophischen essays bis ma ne wissenschaftliche arbeit kommt, in der die frage vllt weiss net ob die ueberhaupt kommt mit rücksicht zitatun und so auf andere bisher philosophen und so beantwortet wirsd ..

nicht unbedingt mit philosophischen fragen und problemen geschichtlichen beschaefligen, insofern ihre beantwortung nicht notwendig im oder fuer den verlauf der antwort auf die frage was ist die frage wird. darum wern bestimmte begriffe fallen andere nich, die sprache selbst gibt iwie her ..

.. nachdem schon seit ueber fuef jahren laufend essays fuer das buch entstehen und schon seit ueber drei jahren der titel des buchs feststeht, jetzt ...

http://de.wikipedia.org/wiki/Tractatus_Logico-Philosophicus
und vorrede selbst

wichtige begriffe die noch rein muessen und ueber die noch viiiiiieeel nachgedacht werden muss:
voll und leer (nich nur bewegt unbewegt gefuehl)

fülle und leere

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

wenn ich widf so im traktat stil wie wittgenstein mach, dann brauch ich keine seitenzahlen weil ich ja schon in zahlen noch mehr geordnet hab :)

letzte gruende synth apr??

richtung ...

iwie alle graduellen unterschiedenen gegensatzpaar sind solche bei denen das subjekt aufm zahlenstrahl steht und die nur die richtung (jeweils nen bereich zwischen dem ort des subjekts auf dem zahlenstrahl und unendlich in der plus oder minus richtung) schaut ..

alle anderen ohne wertung?? welt beschreibenden paare sind absolut kontradikt? ... und die beschreiben dann nur mengen nich intensitäten???? denk da uuunbedingt weiter!!!!

etwas .. hab iwann vor woooochen - depp!! so geil im bett ausgehend vom begriff etwass iwie alles so analysiert und dabei geile ergebnisse gehabt, weiss jetzt aber nur noch, dass ich gedacht hab, ja

geil vom etwas muss ich ausgehn und dann komm ich auf alles!!! .. mh muss iwie sein die frage dann was is etwas oder? .. und dann ueber bewegung abgrenzung .. nichts? .. nichts is unbewegtes etwas?? aeh ne aeh doch kp .. -.- ... ja etwas sein kann nur heissen sich in zeit regelm zu bewegn und bei komplett unbewegt is dann auch automatisch keine zeit ... jaaa des macht so sinn!!! :))

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

20110510:

begriffe lassen sich analysieren. urteile zeigen mit den begriffen immer auf was. entweder auf sprache oder auf welt. vollstaendige analyse eines begriffs ist seine definition. die letzten analyse wörter sind nich mehr weiter analysierbar, nur noch durch ihre negation definierbar. wie is des mit graduellen und kontradiktorischen gegensatzpaaren. welche sind die letzten begriffe? ... es gibt in erster linie letzte begriffe, aus denen sich letzte urteile formulieren lassen!?! muessen nichts und etwas die letzten begriffe sein? und alle die versch wahrnehmungen betreffende?? etwa die farben und gut schlecht, wertung??? .. und die sprache entsteht aus den letzten verstandesbegriffen?!!!! also liegt ihr zuallererst der satz vom nichtwiderspruch zugrunde, der aus der unterscheidung von nichts und etwas erwaechst (die 2). welche rolle spielt wo der zahlenstrahl?? der folgt ja direkt aus der 2 nichts etwas da iwie. ... synth und anal. sind begriffe, die ich auch verwenden werd, apr und aposter nicht oder?? ..

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!